



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 24.03.2023

Antrag:

Grundschulversorgung Lochhausen-Langwied: Berechnungen an Realität anpassen!

Unter Einbindung der lokalen Akteure wird ein dauerhaft tragfähiges Betreuungs- und Schulkonzept für Grundschüler:innen in Lochhausen-Langwied (22. Stadtbezirk) erstellt.

Die Berechnungen des Referats für Bildung und Schule (RBS) zur Bedarfsermittlung von Grundschulplätzen und dem vorhandenen Platzangebot in der Grundschule am Schubinweg sollen überprüft und gegebenenfalls angepasst werden.

Begründung:

Die Elternbeiräte der Lochhausener Kindertagesstätten, Kindergärten und Grundschulen und die Bürgervereinigung Lochhausen/Langwied in einem Offenen Brief schlagen Alarm: Viele Eltern haben vor Ort keinen Betreuungsplatz für ihre Grundschulkinder erhalten. Außerdem platzt die Grundschule am Schubinweg schon jetzt aus allen Nähten. Durch den massiven Zuzug und eine fehlerhafte Planung wird sich der Betreuungsplatzmangel noch weiter verschärfen. Daher gehen die Elternvertreter:innen davon aus, dass spätestens ab 2030 eine zweite Grundschule in Lochhausen-Langwied benötigt werden wird. Auf bereits versiegelten Flächen sollte daher schnellstmöglich über eine Erweiterung oder einen Neubau nachgedacht werden.

Der Platzmangel in der Schule ist aber auch schon heute drängender, als das RBS meint: Laut einem offenen Brief der Bürgervereinigung Lochhausen-Langwied und der Elternbeiräte geht das RBS bei seinen Überlegungen und Bedarfsermittlungen von einer falschen Datengrundlage aus. So hat die Grundschule am Schubinweg nur 18 statt 20 verfügbaren Klassenräumen. Außerdem sei in den Klassenzimmern im Pavillon nur Platz für 25 statt 28 Kinder. Eine volle 5-Zügigkeit wäre daher aus Platzmangel nicht möglich.

Initiative:

Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende
Nicola Holtmann, Kinder- und Jugendpolitische Sprecherin